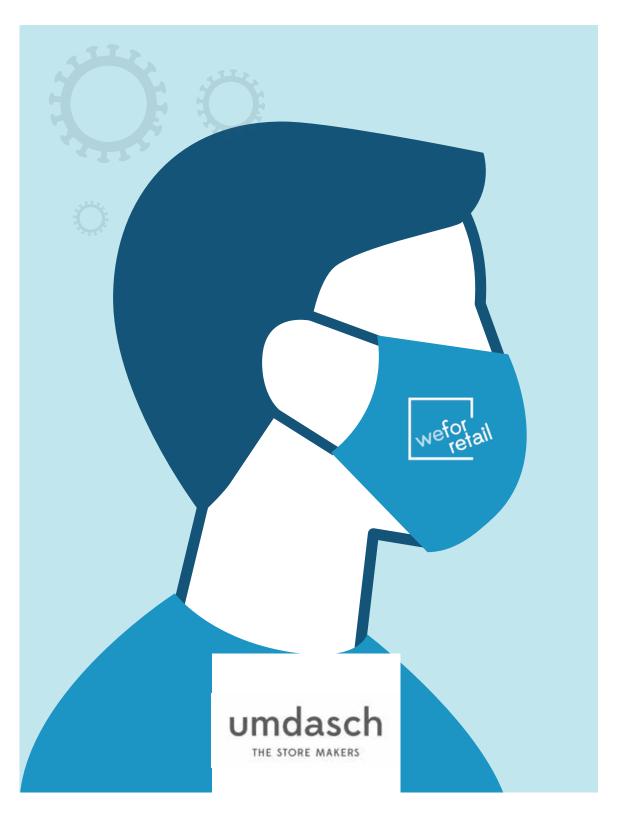
Richtlinien zur Eindämmung des COVID-19 Virus auf Baustellen

Version 1.0 DE

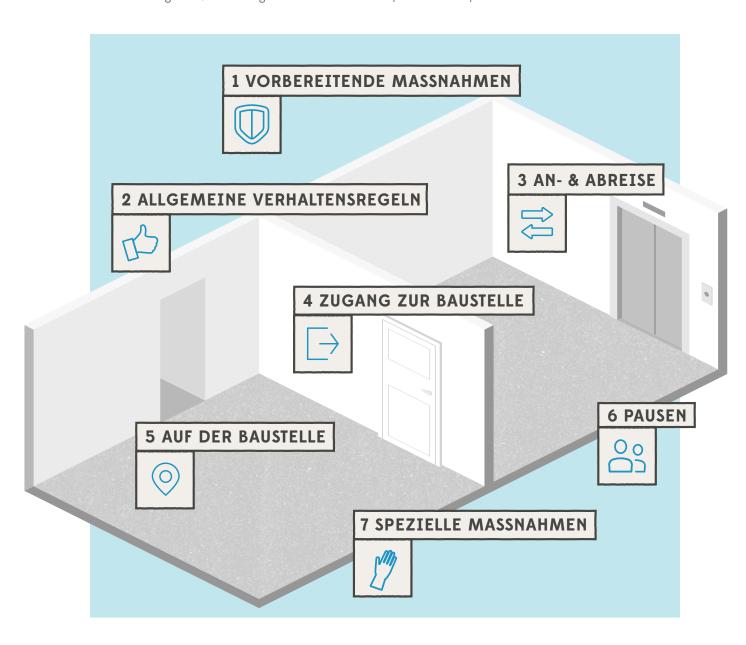


INFORMATIONSBROSCHÜRE FÜR MITARBEITER, GEWERKE UND KUNDEN

umdasch The Store Makers treffen auf allen Baustellen, an denen die einzelnen Maßnahmen sinnvoll umgesetzt werden können, die nachfolgenden Vorkehrungen, um den bestmöglichen Schutz aller beteiligten Mitarbeiter und Gewerke zu gewährleisten. Die Punkte befolgen Richtlinien und Vorschläge der WHO, sind daraus abgeleitet oder darüberhinausgehende, zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen im Ermessen von umdasch The Store Makers.

Dieser Leitfaden richtet sich in erster Linie an die Mitarbeiter von umdasch The Store Makers hinsichtlich ihres Verhaltens auf Baustellen in der aktuellen Situation unter Berücksichtigung der COVID-19 Maßnahmen.

Für Sublieferanten und Fremdfirmen, die im Auftrag von umdasch The Store Makers tätig sind, sollen die hier aufgeführten Maßnahmen und Verhaltensrichtlinien grundlegende Informationen zum grundsätzlichen Verhalten auf Baustellen liefern. Unterlieferanten und Fremdfirmen haben diese Verhaltensrichtlinien zu berücksichtigen, sind aber in jedem Fall nicht von ihrer Verpflichtung entbunden, die auf der Baustelle geltenden behördlichen Anweisungen und Auflagen vor Aufnahme ihrer Tätigkeit selbst zu überprüfen und ihre Tätigkeiten, Einrichtungen und ihr Verhalten entsprechend anzupassen.



1 VORBEREITENDE MASSNAHMEN



- · COVID-19 Risikobewertungen werden durchgeführt.
- Im Rahmen des jeweiligen Baustellen-Projekts werden spezielle Aktionspläne bzgl. COVID-19 entwickelt.
- Die Bauphasenpläne werden aktualisiert.



2 ALLGEMEINE VERHALTENSREGELN

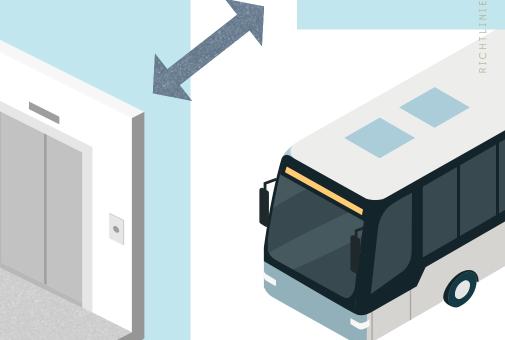


- Händeschütteln oder andere körperliche Grußformeln sind unter allen Umständen zu vermeiden.
- Händewaschen mit Wasser und Seife für mind. 30 Sekunden oder das Verwenden alkoholhaltiger (min. 60 %) Desinfektionsmittel ist erforderlich.
- Auf die Bedeckung von Mund und Nase mit dem Ellenbogen ist beim Husten und Niesen zu achten.
- · Es ist zu anderen Personen grundsätzlich ein Meter Abstand zu halten.

Wir raten davon ab, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen; wo immer möglich, sollten die Arbeiterinnen und Arbeiter allein mit ihren eigenen Verkehrsmitteln zur Baustelle fahren.

- 3.1 Wenn die auf der Baustelle tätigen Personen keine andere Möglichkeit haben, als gemeinsam an- und abzureisen:
- Die Fahrten sollten mit denselben Personen und mit der jeweils geringstmöglichen Anzahl von Personen geteilt werden.
- Eine gute Belüftung (d.h. das Offenhalten der Fenster), hintereinander und versetztes Sitzen sowie die Abkehr voneinander können dazu beitragen, das Übertragungsrisiko zu verringern.
- Das Fahrzeug wird regelmäßig mit Handschuhen und handelsüblichen Reinigungsprodukten gereinigt, mit besonderem Augenmerk auf Griffen und anderen Bereichen, in denen die Fahrgäste Oberflächen berühren können.
- 3.2 Wo öffentliche Verkehrsmittel die einzige Option für die Beschäftigten sind, wird folgendes berücksichtigt:
- Änderung und Staffelung der Betriebszeiten, um die Überlastung der öffentlichen Verkehrsmittel und zusätzliche Kontakte zu verringern.
- Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel während der Stoßzeiten
 (05:45 8:30 Uhr und 16:00 17:30 Uhr) wird vermieden.
- Parkmöglichkeiten für zusätzliche Fahrzeuge und Fahrräder werden in Betracht gezogen.
- Andere Verkehrsmittel zur Vermeidung öffentlicher Verkehrsmittel, z.B. Radfahren, werden vorgeschlagen.



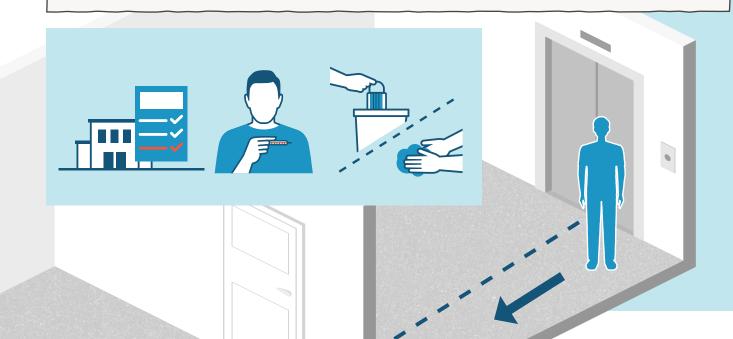


RICHTLINIEN ZUR EINDÄMMUNG DES COVID-19 VIRUS AUF BAUSTELLEN

4 ZUGANG ZUR BAUSTELLE



- Der Eintritt ist für alle nicht unbedingt notwendigen Besucher strengstens verboten.
- Arbeitsbeginn und -ende sind gestaffelt, um Ansammlungen größerer Personengruppen und unnötigen Kontakt zu jeder Zeit zu reduzieren.
- Zugangs- und Ausgangspunkte zum Gelände sind geplant, um das "Social Disctanicing" zu ermöglichen. Es sind Einbahnsysteme für Ein- und Ausgänge vorgesehen und/oder die Anzahl der Zugangspunkte wird gegebenenfalls geändert entweder erhöht, um Staus zu verringern, oder verringert, um die Überwachung zu ermöglichen.
- Bei den Eingängen ist genügend Platz vorhanden, um für wartende Gruppen den nötigen Sicherheitsabstand zu gewährleisten.
- Spezielle umdasch Hygienestationen mit kontaktlosen Desinfektionsmittel-Spendern können sich am Eingang positioniert werden.
- Temperaturkontrolle: Wir führen auf allen Baustellen täglich Fiebermessungen aller Personen durch. Personen, die eine hohe Temperatur aufweisen, wird der Zugang zur Baustelle verweigert.
- Alle beteiligten Personen werden durch Beschilderungen und Broschüren über sämtliche Richtlinien aufgeklärt.
- Zugangssysteme, die Hautkontakt erfordern (z.B. Fingerabdruck-Scanner), werden entfernt oder deaktiviert, es sei denn, sie werden zwischen jeder einzelnen Benutzung gereinigt.
- Alle Arbeiter sind verpflichtet, sich beim Betreten und Verlassen des Geländes
 30 Sekunden lang die Hände mit Wasser und Seife zu waschen.
- Regelmäßige Reinigungen gemeinsamer Kontaktflächen in Empfangs-, Büro-,
 Zugangskontroll- und Lieferbereichen, z.B. Scanner, Drehkreuze, Bildschirme, Telefonhörer und Schreibtische, insbesondere während der Spitzenzeiten, sind vorgesehen.
- Die Anzahl der Personen, die bei Projektübergaben vor Ort anwesend sind, wird reduziert und nach Möglichkeit im Freien abgehalten.
- Wenn die Be- und Entladungsvorkehrungen vor Ort dies zulassen, sollten die Fahrer in ihren Fahrzeugen bleiben. Wenn die Fahrer ihr Fahrzeug verlassen müssen, sollten sie sich vor dem Umgang mit Materialien die Hände waschen oder desinfizieren.
- Es werden Vorkehrungen zur Überwachung der Einhaltung der Vorschriften getroffen.

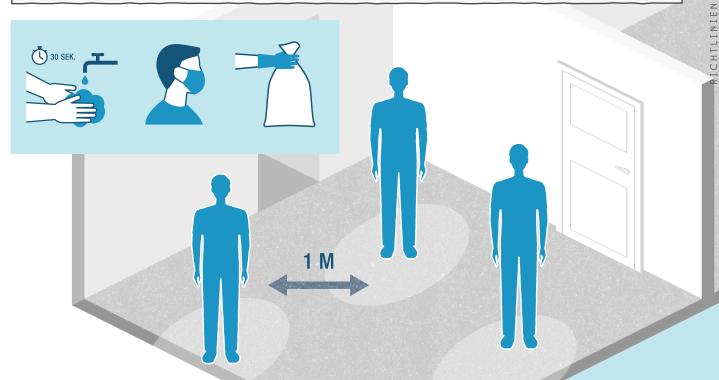


5 AUF DER BAUSTELLE

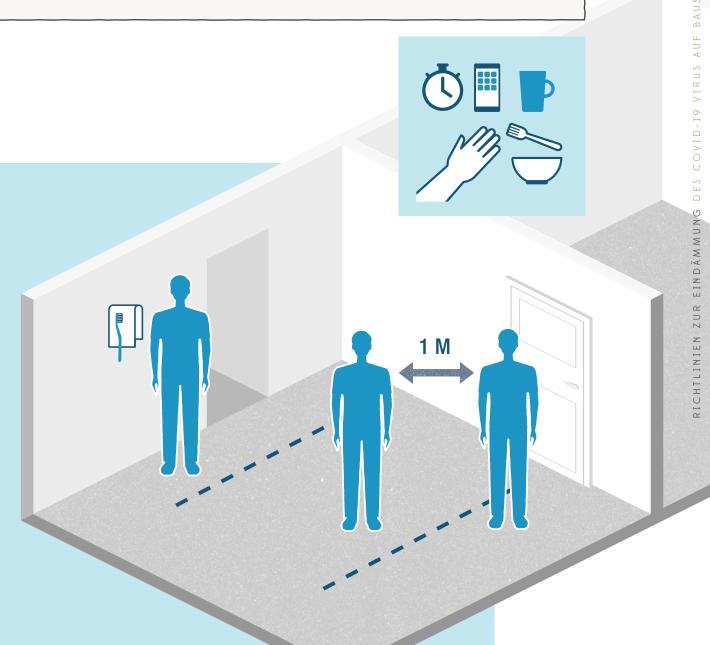


Alle Mitarbeiter werden daran erinnert, ihre Gesichter nicht zu berühren und ihre Hände häufig zu waschen – 30 Sekunden lang mit Wasser und Seife, insbesondere nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten, bei der Ankunft am Arbeitsplatz, vor und nach dem Essen, nach der Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel und wenn sie nach Hause kommen. Wenn keine Einrichtungen zum Händewaschen vorhanden sind, sollte Händedesinfektionsmittel verwendet werden.

- Die Arbeiter werden über die Tätigkeiten informiert und ihnen wird der Bereich zugewiesen, in dem sie arbeiten werden.
- Auf Anweisung des Vorarbeiters erfolgt der Zutritt zur Baustelle individuell, wobei jeder Arbeiter seine Werkzeuge mit auf den Platz nimmt, auf dem er arbeiten wird, und anschließend wieder retour bringt.
- Die Ordnung schreibt vor, anderen Mitarbeitern zuvorkommend zu sein, sich gegenseitig vorbeizulassen und Platz zu machen, um größtmöglichen Abstand zu wahren.
- Jedes Objekt wird gekennzeichnet, so dass es direkt an den richtigen Ort gebracht werden kann – und zwar von den Mitarbeitern, die es montieren.
- Jedes Material wird auf die beste Art und Weise bewertet, um die physische Distanz zu maximieren.
- Sobald die Werkzeuge und das Material vor Ort sind, werden die zu montierenden Teile ausgepackt und eine kurze Einweisung vom Vorarbeiter über die spezifische Montage abgehalten, wobei die entsprechenden Elemente bereits richtig positioniert werden.
- Sobald die Montage abgeschlossen ist, wird sie vom Verantwortlichen überprüft und fotografiert.
- · Danach werden alle Werkzeuge verpackt und der Bereich gereinigt.
- Der Abfall ist zu sammeln und aufzuräumen spezielle Abtransportvorkehrungen werden mit dem Vorarbeiter vereinbart.
- Bei allen Werkzeugen und Abfällen sollten sich alle Arbeiter die Hände waschen, bevor sie ihre Werkzeuge wegräumen und den Installationsbereich verlassen.



- Bei Pausen ist zu beachten, dass diese bis auf Weiteres zeitlich gestaffelt und in kleinen Gruppen unter Einhaltung des geforderten Mindestabstandes abgehalten werden.
- Small Talks sind in Pausen zu minimieren und unter allen Umständen der Mindestabstand einzuhalten.
- Die Zahl der Personen, welche die Toilettenanlagen gleichzeitig benutzen, ist begrenzt. Beschilderung, wie z.B. Bodenmarkierungen, wird verwendet, um sicherzustellen, dass beim Anstehen ein Meter Abstand zwischen den Personen eingehalten wird.
- Die Beschäftigten werden angehalten, ihr eigenes Essen mitzubringen. Sie werden auch angewiesen, auf dem Gelände zu bleiben, sobald sie es betreten haben, und die Benutzung lokaler Geschäfte zu vermeiden.





- Bis auf Weiteres werden umdasch Store Makers Mitarbeiter ohne wesentliche Aufgaben im Bereich der körperlichen Arbeit bei Montagen als Supervisor eingesetzt, um die Einhaltung von Sicherheitsabständen auch auf der Baustelle gewährleisten zu können.
- Das Tragen der zur Verfügung gestellten Schutzhandschuhe und Schutzmasken (FFP2 oder 3) ist unbedingt erforderlich bei unvermeidbaren Tätigkeiten im Zuge derer, ein Mindestabstand von einem Meter zu anderen Personen nicht eingehalten werden kann.
- Jede Person wird auf der Baustelle mit Desinfektionsmitteln oder mobilen Möglichkeiten zum Händewaschen mittels Wasser/Seife/ Einweghandtüchern/Masken ausgestattet.
- Die Montageplanung bzw. die Anzahl an eingesetzten Mitarbeitern erfolgt unter diesen besonderen Umständen unter Berücksichtigung des individuellen Gesundheitszustandes der Mitarbeiter.

